

Hamburg: Messer-Killer endlich in England gefasst!

Zwei nach tödlicher Messerattacke in Hamburg geflohene Afghanen in England festgenommen und nach Deutschland überstellt.

Hamburg-Billstedt, Deutschland - England / Hamburg - Grauenhafte Szenen im Hamburger U-Bahn-Dschungel! Im August erlebten entsetzte Passanten eine brutale Attacke: Ein 29-jähriger Mann wurde mit Messern niedergestreckt und überlebte nicht. Die Täter? Feige wie sie waren, ergriffen sie die Flucht - und jetzt wurde ihnen in England das Handwerk gelegt!

Dank einer internationalen Polizeikooperation konnten die Ermittler zwei Verdächtige in Großbritannien schnappen. Diese beiden Afghanen, 24 und 28 Jahre alt, sollen sich für das tödliche Blutbad am U-Bahnhof in Hamburg-Billstedt verantworten. Die dramatischen Szenen ereigneten sich am 19. August: Gegen 22.54 Uhr liefen bei der Polizei zahlreiche Notrufe ein. Eine Gruppe von etwa 30 Personen griff zwei Männer an - einer brach leblos zusammen, während sein Neffe mit einem Schock und Augenreizung zurückblieb.

Jetzt das große Aufatmen - die Polizei vermeldet den Fahndungserfolg! Der 28-jährige Verdächtige ist bereits nach Hamburg zurückgebracht worden, sein 24-jähriger Komplize wird in Kürze ausgeliefert **wie m.bild.de berichtet**. Zu spät für die Reanimationsversuche vor Ort, aber ein wichtiger Schritt zu einem Hauch von Gerechtigkeit in diesem schaurigen Fall.

Details

Ort

Hamburg-Billstedt, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de